

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 92 (1966)
Heft: 45

Rubrik: Bitte weitersagen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



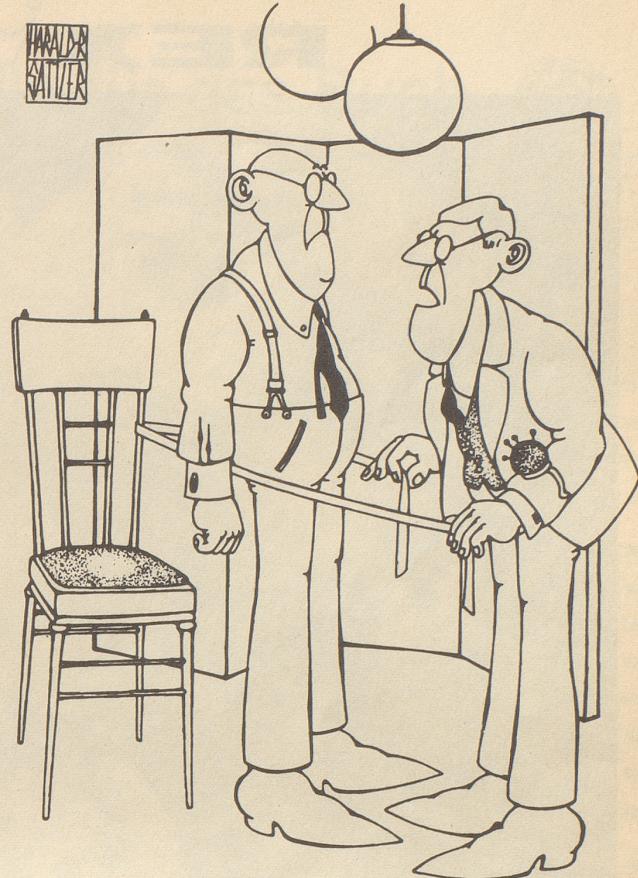
Bitte weitersagen

Wer seine Arbeit
gerne tut
schöpft Kraft aus ihr
und frohen Mut.

Sucht einer aber
nur den Lohn,
dann laufen Kraft
und Mut davon.

Mumenthaler

NEBELSPALTER



«Ausatmen, Herr Huber, bitte ausatmen!»

Ein kleiner Trost

Mag in der Welt viel Trübes sein
und an den Herzen nagen,
in stiller Stunde kann der Wein
uns trösten und behagen.

Nur schauen, was er in sich hat,
und kurzerhand probieren!
Ist recht er, wird die Wache glatt
der Zunge er passieren.

Wenn er sich langsam mitgeteilt
ausführlich hat des weitern,
wird auch den Griesgram unverweilt
sein froher Geist erheitern.

Viel ist im Leben faul und fad –
wie soll das Herz noch klopfen,
gäb' es nur böser Menschen Tat
und keinen guten Tropfen!

Rudolf Nußbaum

WAS IST?

Angst – die Steuer, die das Gewissen der Schuld bezahlt.

Glück – ein gutes Bankkonto, eine gute Köchin und eine gute Verdauung.

Heidnisches Land – wo man die Gehälter und Löhne nicht in Panzerwagen befördern muß.

Gentleman – ein Mann, der die Gefühle anderer nie unabsichtlich verletzt.

Hollywood – ein Ort, wo ein ständiger Sexistenzkampf tobt;

oder auch:

ein Ort, wo die ersten sechs Ehemänner immer die schlimmsten sind.

(Frisch aus Amerika importiert von FB)

Anziehungskraft

«Was du nicht sagst, die Lotte hat geheiratet. Die hat doch immer gesagt, daß keine zehn Pferde sie zum Standesamt bringen!»
«Es ist eben einer mit 50 PS gekommen!»



Das Mittel

Im Konfirmandenunterricht habe ich in jedem Jahrgang Töchter, die nur schüchtern und leise lesen und antworten. Um ihnen das Lispeln auszutreiben, sage ich, Töchter, welche nur so leise piepsten, würden ledig bleiben. Das wirkt: sofort schalten sie auf mezzoforte oder forte um.

HG

Aus der Sendung «Im Auto durch die Schweiz» (Studio Zürich) gepflückt: «Für was me nid alles Pille macht, was Pille nid alles vermöged – nur Pille gäge Feufliberschwund würds woll nie gäh...» Ohohr

Sansilla Gurgelwasser
bei Schluckweh